



Rainbacher Pfarnachrichten

<http://www.pfarre-rainbach.at>

E-Mail: t.kret@gmx.net

pfarre.rainbach.innkreis@dioezese-linz.at

Tel: 07716 8006

Mob: 0676 87765308

Kanzleizeiten

Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.30 - 10.00 Uhr

21. Juli 16. Sonntag im Jahreskreis 2024

Er lehrte sie lange.

Wörtlich müsste es wohl „Er lehrte sie vieles“ heißen. Aber wie viel sagt Jesus denn? Das erfahren wir nicht. Markus ist wieder mal sehr knapp in seiner Erzählung. Was mir die Chance bietet, selbst zu überlegen: Was möchte ich denn hören? Wenn ich hinlaufen würde wie die vielen Menschen, die offensichtlich unbedingt Jesus sehen und hören möchten – was treibt mich? Ich wünsche mir Worte, die verbinden. Die Hoffnung schenken und Mut machen, das Gute zu sehen, das ja auch geschieht. Ich wünsche mir Lehren, die mir Gott näherbringen und ihn nicht kleinlich und einschnürend darstellen. Ich wünsche mir ein Erleben von Gemeinschaft, von Für-Sorge und Aufbruch. Ich möchte satt werden an Leib und Seele.

Diese Sommertage laden mich ein zu suchen: Wohin möchte ich aufbrechen? Was möchte ich entdecken und mit wem? Wem möchte ich mein Ohr, meine Aufmerksamkeit, meine Zeit schenken? Die Tage des Sommers sind lang. Lang genug, mir Zeit zu nehmen für meine Sehnsucht nach guten Nachrichten.

Herzliche Grüße und Wünsche an alle Pfarrmitglieder. Pf. Thaddäus



**... denn sie sind wie Schafe,
die keinen Hirten haben.**

Immer mehr Information, immer weniger Orientierung. So kann man – glaube ich – die heutige Zeit überschreiten. Die Gefahr ist groß, den richtigen Kurs zu verfehlen. Konsum ist kein lohnendes Ziel, und noch viel weniger die, die mit lautem Geschrei über andere schimpfen und zu einfache

Lösungen haben. Dabei haben wir einen Hirten. Für ihn brauche ich kein Geld und er schreit mich nicht an. Ihm geht es nicht um sich selbst, sondern um dich und mich. So sehr, dass er dafür auch sein Leben gegeben hat. Wem ich so viel wert bin, dem kann ich vertrauen.



**Lass die schöpferische Stille, das
Singen und Beten,
die Mitte deines Lebens sein und
nicht die
Randerscheinung deiner Tage.**